KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Hettenleidelheim
Ortsgemeinde Tiefenthal
AGS-Schlüssel: 33204044

Stichtag: 30.10.2013

Hauptwohnung gesamt: 828 Nebenwohnung gesamt: 41 Einwohner gesamt: 869
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 248

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	414	50	414	50	828	100
davon Ausländer	10	38,462	16	61,538	26	3,14
gemeldete Nebenwohnungen	20	48,78	21	51,22	41	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**434**	**49,942**	**435**	**50,058**	**869**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	3,261	25	3,019	52	6,28
10-19 Jahre	37	4,469	44	5,314	81	9,783
20-29 Jahre	53	6,401	46	5,556	99	11,957
30-39 Jahre	35	4,227	38	4,589	73	8,816
40-49 Jahre	68	8,213	74	8,937	142	17,15
50-59 Jahre	103	12,44	77	9,3	180	21,739
60-69 Jahre	41	4,952	38	4,589	79	9,541
70-79 Jahre	37	4,469	51	6,159	88	10,628
80-89 Jahre	13	1,57	17	2,053	30	3,623
90-99 Jahre	0	0	4	0,483	4	0,483
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**414**	**50**	**414**	**50**	**828**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	0,966	13	1,57	21	2,536
3-5 Jahre	9	1,087	5	0,604	14	1,691
6-15 Jahre	31	3,744	34	4,106	65	7,85
16-17 Jahre	11	1,329	7	0,845	18	2,174
18-20 Jahre	8	0,966	16	1,932	24	2,899
gesamt	**67**	**8,092**	**75**	**9,058**	**142**	**17,15**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,362	2	0,242	5	0,604
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,242	2	0,242	4	0,483
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,483	1	0,121	5	0,604
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,362	3	0,362	6	0,725
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,362	3	0,362	6	0,725
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,362	3	0,362	6	0,725
gesamt	**18**	**2,174**	**14**	**1,691**	**32**	**3,865**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	163	19,686	173	20,894	336	40,58
römisch-katholisch	135	16,304	141	17,029	276	33,333
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,362	12	1,449	15	1,812
ohne Angabe, gemeinschaftslos	110	13,285	87	10,507	197	23,792
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,121	1	0,121	2	0,242
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	2	0,242	0	0	2	0,242
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**414**	**50**	**414**	**50**	**828**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	195	23,551	146	17,633	341	41,184
verheiratet	183	22,101	187	22,585	370	44,686
verwitwert	5	0,604	43	5,193	48	5,797
geschieden	31	3,744	38	4,589	69	8,333
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**414**	**50**	**414**	**50**	**828**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.